GRÜNE im #StaDDrat

CDU und FDP reißen Brandmauer ein

CDU und FDP haben sich mit der Mehrheitsbeschaffung für einen AfD Antrag aus der politischen Mitte verabschiedet. Das war kein Versehen. Die Brandmauer fiel mit vollem Bewusstsein und mit Begeisterung nach der Abstimmung. Inhalt des Antrages war eine eigene kommunale Bezahlkarte für Geflüchtete in Dresden, die räumlich und inhaltlich beschränkt gelten soll. Die Debattenbeiträge aus CDU, AfD, FDP und FW unterschieden sich nur in Nuancen. Alle einten Vorurteile und Stigmatisierungen sowie die Idee, durch Diskriminierung Geflüchteter die Zuwanderung zu begrenzen. Die Sozialbürgermeisterin beziffert die Mehrkosten auf rund 100.000 €, nur fürdie Einführung. Dem Beschluss, der inzwischen von der Landesdirektion als rechtswidrig eigestuft wurde, fehlt ein Finanzierungsvorschlag. Das dafür notwendige Personal würde auch bei wichtigen anderen Aufgaben fehlen, z.B. bei der Bearbeitung von Anträgen für Bildung und Teilhabe. Und das wenige Monate bevor auf Bundesebene ein einheitliches Modell eingeführt werden soll. Was uns besorgt, ist das offensichtlich fehlende Verständnis bei der Dresdner CDU und FDP für die Gefahr, die von der AfD für die Demokratie und Stadtgesellschaft ausgeht.

Sicherer Hafen - Schlag ins Gesicht der Zivilgesellschaft

Der Beschluss des Stadtrats 2022, Dresden zum Sicheren Hafen zu machen (wie rund 320 weitere Städte und Gemeinden), war das Ergebnis einer Petition mit fast 5.000 Unterschriften, die auch breite Unterstützung von zahlreichen, ganz verschiedenen Institutionen hatte, u.a. die Dresdner Hochschulen. Es war eine Forderung und ein Erfolg der Zivilgesellschaft. Der Zivilgesellschaft - also der Menschen, die gerade auch zahlreich auf der Straße unsere Demokratie verteidigt. Dieser Zivilgesellschaft haben CDU und FDP nun mit AfD, FW und leider auch Stadtrat Max Aschenbach mit dem Beschluss, dass Dresden kein Sicherer Hafen mehr ist, ins Gesicht geschlagen.

Skatekonzept für Dresden beschlossen

Skaten bedeutet Mut zu haben, mit Misserfolgen umzugehen, einmal mehr aufstehen als man stürzt. Skateplätze bieten die Möglichkeit, auch ohne feste Vereinsbindung Sport zu machen, und gleichzeitig sind sie Treffpunkte und Freiräume vor allem für Kinder und Jugendliche. Ein Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom Januar 2019 war der Impuls für die Erarbeitung des jetzt vorliegenden Skateentwicklungskonzeptes. Die Verwaltung hat dafür systematisch bestehende Anlagen und Bedarfe in den einzelnen Stadtteilen erfasst und Vorschläge für Sanierungen, Weiterentwicklungen und neue Anlagen gemacht. Vor allem in der Neustadt fehlt es an Flächen, deshalb haben wir zusätzlich beantragt, dass im Westteil des Alaunparks neben den geplanten Ballsportflächen auch Skatemöglichkeiten geschaffen werden.

Notiert

Dresden bekommt Zuschlag für die BUGA 2033

Die BUGA 2033 bietet vielfältige Chancen, um Dresdens Grünflächen und Naturräume schneller und umfassender weiterzuentwickeln. Besonders freuen wir uns über das Projekt “Blaues Band Geberbach” im Südosten und das Areal Hechtpark/Proschhübel im Norden der Neustadt. Die kommenden Planungen sollten darauf abzielen, einen echten ökologischen Mehrwert zu schaffen, z. B. durch die Renaturierung von verrohrten Wasserläufen wie dem Kaitzbach und die Schaffung neuer Grünverbindungen. Als Grüne werden wir den Prozess bis 2033 konstruktiv begleiten und setzen dabei auf umfassende Bürgerbeteiligung.

Photovoltaik auf dem Rathausdach

Das über 100 Jahre alte Wahrzeichen, unter Denkmalschutz stehend, wird bald mit nachhaltiger Energie betrieben! Die Verwaltung plant, eine Photovoltaikanlage auf dem Rathausdach zu installieren. Nun hat der Finanzausschuss sein Okay gegeben. Die Anlage wird auf der Hofseite das Daches installiert, sodass sie von außen nicht sichtbar sein wird. Wir freuen uns, dass die Stadt hier vorangeht und zeigt, wie Denkmalschutz und Erneuerbare Energien vereinbar sind.

Stadtratssitzung
März 2024

Herausgeberin
Fraktion BÜNDNIS 90 /
DIE GRÜNEN im Stadtrat Dresden
Dr.-Külz-Ring 19
01067 Dresden

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN
FRAKTION IM DRESDNER STADTRAT

www.gruene-fraktion-dresden.de